

Papua-Neuguinea

von 19.07.10 bis 08.08.2010 Reise-Nr. 1470

Neuguinea, die größte tropische Insel, ist wohl ein Traumziel eines jeden Ornithologen. Ca. 740 Vogelarten wurden hier bisher festgestellt, von denen 330 (!) Arten endemisch sind. 2 Vogelfamilien, die Beeren- und Schopfbeerenfresser, kommen ausschließlich in Neuguinea vor. Weitere 8 Familien sind endemisch für Australien und Neuguinea.

Unsere Reise führt uns auf die 462.840 km² große östliche Halbinsel Papua Neuguinea, auf der allein 26 Paradies- und 7 Laubenvogelarten vorkommen. Über 90% des Landes sind noch von dichtem Regenwald bedeckt. Ab 3.000 m Höhe wird der Wald von Hochgebirgsvegetation abgelöst. Höchste Erhebung ist der Mt. Wilhelm (4.508 m NN). Viele Gebiete sind weitgehend unzugänglich und erst in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde mit der systematischen Erforschung des Binnenlandes begonnen. Diese 21tägige Reise führt uns in die interessantesten Beobachtungsgebiete, auch in das endemitenreiche Bismarck-Archipel. Wir reisen in den trockeneren und kühleren Wintermonaten der Südhalbkugel. Zu diesem Zeitpunkt balzen auch die Paradiesvögel. Bei unserer letzten Tour haben wir über 300 Vogelarten, darunter 22 Paradies- und 3 Laubenvogelarten gesehen.

1. - 2. Tag: Flug von Frankfurt nach **Port Moresby**. Bedingt durch Zeitverschiebung und die lange Flugzeit, landen wir am

3. Tag: Nach der Ankunft in der Hauptstadt, Transfer zum Hotel und Exkursion in die *Eukalyptussavannen* der Umgebung. Dieser Lebensraum zeigt viele Übereinstimmungen mit Australien. Hier kommen u.a. *Goldstirn-Fruchttaube*, *Südseeschwalbe*, *Weißschulter-Staffelschwanz*, *Helmlederkopf*, *Schwarzrücken-Würgatzel*, *Graukopfonne*, *Siedelstar*, *Papuaatzel* und *Braunbauch-Laubenvogel* vor.

4. Tag: Exkursion in den **Varirata NP** (ca. 10 km²), in dem über 180 Vogelarten registriert worden sind. U.a. wollen wir hier nach *Raggiana-Paradiesvogel*, *Prachtparadiesvogel* und *Zweifelfarbenpitohui* sowie *Rotkopfpapagei*, *Pheasant Pigeon*, *Fasantaube*, *Rotbauchliest*, *Gelbschnabelliest*, *Buntflöter*, *Braunrücken-Waldhuscher*, *Gelbbauch-Gerygone*, *Braunbauch-Fächerschwanz*, *Perlenflügelmonarch*, *Krausenmonarch*, *Weißgesichtsschnäpper*, *Graugesicht-Dickkopf*, *Weißbüschel-Beerenpicker*, *Neuguineabrillenvogel*, *Grant-Pirol*, *Papuawürgatzel* und dem endemischen *Braunmantelliest* suchen.

5. Tag: Flug nach **Tabubil** (610 m NN) im **OK Tedi Tal**, am Rand der **Star Berge**.

6. Tag: Exkursion in die Regenwaldgebiete der Umgebung, oft werden *Salvadoriente*, *Blauhalspapagei*, *Dickschnabel-Raupenfänger*, *Arfakbeerenpicker*, *Carolapara-*



Blauparadiesvogel

Foto: J. Schneider

diesvogel, *Großer Paradiesvogel*, *Gelbrücken-Dickkopf* und *Rußflöter* gesehen.

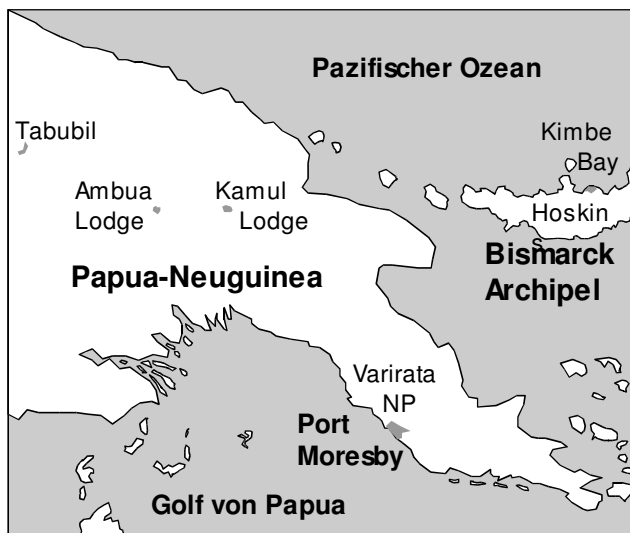
7. Tag: Fahrt in das 135 km entfernte **Kiunga** (3 Ü), eine kleine Hafenstadt am mächtigen **Fly River**, nicht weit von der Grenze nach Irian entfernt. Die Stadt ist von Tieflandregenwäldern und Sumpfwäldern umgeben. Es handelt sich um das drittgrößte Tieflandregenwaldgebiet der Erde nach dem Amazonasgebiet und dem Kongobecken. In der Nähe liegt eine riesige Kupfer- und Goldmine.

8. - 10. Tag: Wir fahren mit dem Boot auf dem **Elevala Fluss** in eines der am wenigsten gestörten Gebiete Papua-Neuguineas. Hier werden wir in einer sehr einfachen Unterkunft ein Mal übernachten und das Gebiet erkunden. Arten, die hier nachgewiesen wurden, sind u.a. *Schwarzschnabelalegalla*, *Reinwardttaube*, *Perlenfruchttaube*, *Rotaugen-Fruchttaube*, *Schwarzhals-Fruchttaube*, *Halsband-Fruchttaube*, *Arakakadu*, *Vanikorosalangane*, *Papuasegler*, *Spatel*-, *Haken*- und *Rotbauchliest*, *Ajaxflöter*, *Zweifelfarben*- und *Goldmonarch*, *Gelbbauch-Pfriefenschnabel*, *Fadenhopf*, *Königsparadiesvogel* und die seltenen *Borstenkopf*, *Feenliest*, *Fleckenbrustpitohui*, *Mimikastar* und die *Maronenbrust-Krontaube*. Die restliche Zeit suchen wir in den Sumpfwäldern in der Nähe der Stadt nach *Langschwanzzweihe*, *Perlenfruchttaube*, *Rotkappen*- und *Orangebauch-Fruchttaube*, *Albertistaube*, *Schimmer*-, *Frauen*- und *Schönlori*, *Gelbkappen-Spechtpapagei*, *Orangebrust*- und *Rotwangen-Zwergpapagei*, *Rotkopf*- und *Edelpapagei*, *Barbaumsegler*, *Gelbschnabelliest*, *Papuahornvogel*, *Kappenpitta*, *Rostachsel-Raupenfänger*, *Goldraupenfresser*, *Blauflöter*, *Scheckenschnäpper*, *Ockerpitohui*, *Ockerbrust-Honigfresser*, *Seidennektarvogel*, *Waldpeltops*, *Goldlaubenvogel*, *Glanz*-, *Grün*- und *Schall-Manucodia*, *Greisenkrähe*, *Pracht*- und *Großer Paradiesvogel*.

11. Tag: Flug nach **Mt. Hagen** und Fahrt zur **Kamul Lodge** (3 Ü) in 2.800 m Höhe. In den Bergregenwäldern können wir eine Reihe interessanter Vogelarten antreffen wie z.B. den endemischen *Schmalschwanz-Astrapia*.

12. - 13. Tag: Bei verschiedenen Exkursionen in die Umgebung der Lodge sind meist *Kastanienralle*, *Papua*-, *Arfaka*-, *Gelbschnabel-Berg*- und *Orangeschnabel-Berglori*, *Braunscheitel*- und *Brehmpapagei*, *Bergschwalm*, *Südseedrossel*, *Irita*, *Zweiphasen-Fächerschwanz*, *Graubauch-Dickdichtschnäpper*, *Spiegeldickdichtschnäpper*, *Rotnackten-Dickkopf*, *Lappendickkopf*, *Belford*- und *Aschbrust-Honigfresser*, *Bergamadine*, *Fächerschwanz-Beerenpicker*, *Schopfbeerenfresser*, *Furchenvogel*, und *Schmalschwanz-Sichelhopf* anzutreffen.

14. Tag: Flug nach **Tari** zur berühmten **Ambua Lodge** (3 Ü), die in 2.130 m Höhe am Rand von Bergregenwald (*Eichen*- und *Südbuchenwälder*) liegt. Von hier aus überblickt man das **Tari-Tal**. 15 *Paradiesvogelarten* wurden in der Umgebung nachgewiesen, davon allein 8 Arten auf dem Gelände der Lodge, auf dem insgesamt über 55 Vogelarten nachgewiesen worden sind. Bis in die 30er Jahre des letzten Jahrhunderts galt das Gebiet als unbewohnt.



Mit einem bißchen Glück sehen wir hier auch *Rundflügelkauz*, *Papuaadler*, *Archbold-Laubenvogel*, *Furchenvogel*, *Breitschwanz-Sichelhopf* und den endemischen *Blauparadiesvogel* sowie die *Schmalschwanz-Astrapia*.

15. - 16. Tag: Wir erkunden die Umgebung der Lodge. Das Gebiet gilt als das beste Beobachtungsgebiet für Bergregenwaldvögel des Landes. Immer wieder werden hier *Schwarzmantelhabicht*, *Nymphenralle*, *Papualori*, *Braunscheitelpapagei*, *Bergsalangane*, *Bergwaldflöter*, *Papua-Sericornis*, *Zweiphasen-Fächerschwanz*, *Pittadrosel*, *Blutrückenschnäpper*, *Lappendickkopf*, *Prachtkleiber*, *Reichenow-*, *Goldstreif-* und *Rosenberg-Honigfresser*, *Gelbbauch-Beerenpicker*, *Schopfbeerenfresser*, *Bergamadine*, *Dreifarbigen-Papageiamadine*, *Bergpeltops*, *Goldhaubengärtner*, *Glanzflöter*, *Kurzschwanz-Paradigalla*, *Stephanie-Astrapia*, *Schmalschwanz-Sichelhopf*, *Zimtbrust-Honigfresser*, *Dreigang-Laubenvogel*, *Wimpelträger*, *Kragen-*, *Loria-* und *Blaunacken-Paradiesvogel* beobachtet.

17. Tag: Flug nach Tari über Port Moresby nach **Hoskins** in **Neu Britannien**, der größten Insel des **Bismarck Archipels**. Allein 16 endemische Arten sind hier zu sehen. Sie gilt als eine der endemitenreichsten Inseln in der Vogelwelt.

18. - 19. Tag: Verschiedene Touren führen uns ins **Garu Wildlife Management Area**, **Kilu Ridge** und zum **Kulu River**. Hier sind die Chancen gut, um *Bismarckhuhn*, *Rothöcker-Fruchttaube*, *Stephantaube*, *Rotkopf-Honigfresser*, *Dickkopf-Schilffink*, *Weissbauch-Schwalbenstar* und verschiedene Endemiten wie *Prinzenhabicht*, *Purpurkuckuck*, *Weißkopfkuckuck*, *Schwarzkopfliege*, *Weißbrückenliege*, *Schlicht-Honigfresser*, *Schwarztaube*, *Knopffruchttaube*, *Finschfruchttaube*, *Brillenkakadu*, *Bismarckpapagei*, *Stirnschopfmonarch*, *Eichhorn-Myiagra*, *Cockrell-Lederkopf* und *Bismarckmistelfresser* zu beobachten.

Bei einer Bootsfahrt (*Heinrothsturmtaucher*) zu den kleinen Inseln in der **Kimbe Bay** können wir *Echsenliege*, *Graukopffmonarch*, *Nelkenfrucht-* und die seltene *Kragentaube* sowie den endemischen *Palakuruhonigfresser* erwarten.

20. Tag: Flug nach Port Moresby und Weiterflug nach Frankfurt, wo wir am

21. Tag: ankommen.

Bei der Tour kann es noch zu **Programmänderungen** kommen und die angegebenen Lodges können nicht garantiert werden.

Im Reisepreis enthalten: Übernachtung mit Vollpension in z.T. sehr luxuriösen Lodges, 1x am Eivala Fluss sehr einfach; Transfer; Bootstouren; Fahrt- und Führungskosten; Eintrittsgelder laut Reiseplan; deutschsprachige Reiseleitung; Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (209,- €); Versicherungsschein.

Teilnehmer: maximal 12, minimal 8 Personen

Reisepreis: Doppelzimmer 7.490,- €
EZ-Zuschlag 790,- €

Bei dieser Tour ist eine sehr frühe Anmeldung (6 Plätze sind noch frei) notwendig, da wir sonst die Reservierung in den Lodges nicht halten können.



Schopfbeerenfresser

Foto: J. Schneider

Australien

Wir haben in diesem Jahr auch einige Touren nach Australien in unser Programm aufgenommen. Leider waren die Programme bei Drucklegung noch nicht komplett fertig. Diese können bis Ende des Jahres auf unserer Homepage abgerufen werden, oder fordern Sie diese bei uns direkt an. Da wir in kleinen Gruppen reisen, werden wir keinen Reiseleiter aus Deutschland mitschicken (vorwiegend, um Kosten für Sie zu sparen) und werden mit örtlichen ornithologischen Veranstaltern zusammen arbeiten. Die Touren werden teilweise von deutsch/englisch sprechenden Ornithologen geführt. Nachfolgend eine Kurzbeschreibung von zwei geplanten Touren, die auch kombiniert werden können.

Northern Endemics Tour

vom 26.06.10 bis 11.07.2010 Reise-Nr. 1471

Cairns - Iron Range - Archer River - Musgrave - Kingfisher Park Birdwatcher's Lodge (Julatten) - Yungaburra - Mission Beach - Cairns (Fly/Drive)

1. - 2. Tag: Flug Frankfurt – Cairns.

3. - 6. Tag: Flug Cairns – **Lockhart River**. Vogelbeobachtungen im **Nationalpark Iron Range** (*Edelpapagei*, *Goldschulterstittich*, *Rotkopfpapagei* u. versch. Endemiten).

7. Tag: Fahrt nach **Archer River** mit Beobachtungsstopps

8. - 9. Tag: **Musgrave** (*Goldschulterstittich*, *Schwarzrücken-Würgatzel*, *Gürtelamadine*, *Binsenastrild*, *Maskenamadine*, *Fuchshabicht*)

Lakefield Nationalpark (*Schleiereule*, *Kläfferkauz*, *Boobookkauz*, *Kapgraseule* sowie *Argusnachtschwalbe* und *Papuaschwalm*)

10. Tag: Musgrave – **Julatten** (*Fleckenrußeule*, *Dreifarbenralle*)

11. Tag: Fahrt an die Küste; Bootsfahrt auf dem **Daintree River** (*Rußreiher*, *Mangrovenfischer*, ca. 40 Species).

12. - 13. Tag: **Mt. Lewis** (*Dreifarben-Papageiamadine*).

Yungaburra – Lake Barrine – Mt. Hypipamee – Hastie's Swamp (14 endemische Vogelarten, endemische Frösche und *Beutelsäuger*)

14. Tag: **Mission Beach** (*Helmkasuar*, *Lärmpitta*, *Weissohr-Monarch*)

15. Tag: **Eubenangee Swamp – Cairns** (*Mangrovenschnäpper*)

16. Tag: Rückflug nach Deutschland

Gulf and Inland Bird Tour

vom 14.07.10 bis 29.07.2010 Reise-Nr. 1472

Mt. Isa – Lawn Hill National Park – Karumba – Cloncurry – Mt. Isa (Mini-Bus)

1. - 2. Tag: Flug Frankfurt - Cairns

3. - 6. Tag: **Mt. Isa** (*Graufanken-Grasschläpfer*, *Carpentaria-Grasschläpfer*, *Spinifexsänger*, *Gemalter Astrild*, *Grundraupenfänger*, *Rotschopftaube*)

7. - 9. Tag: Mt. Isa – **Gregory River** (*Purpurkopf-Staffelschwanz*)

Lawn Hill Gorge (*Braunbrustpitohui*, *Purpurkopf-Staffelschwanz*, *Isabellflankenschnäpper*, *Brownsittich*, *Fratzenkuckuck*)

10. - 12. Tag: **Karumba** (*Rotkopf-Honigfresser*, *Weißbrust-Dickkopf*, *Mangrovenschnäpper*, *Breitschnabelmyiagra*, *Mangrovendickkopf*, *Kläfferkauz*)

13. Tag: **Nomanton – Cloncurry** (*Saruskranich*, *Brolgakranich*)

14. Tag: **Cloncurry** (*Rotscheitel-Borstenschwanz*, *Graufanken-Grasschläpfer*, *Höhlensittich*)

15. Tag: **Clem Walton Park – Mt. Isa** (*Fleckenlaubenvogel*)

16. Tag: Rückflug nach Deutschland